

## **Pressemitteilung**

### **StaplerCup hilft e.V. unterstützt Klinikum Aschaffenburg-Alzenau bei Corona-Schutz**

**Der Verein StaplerCup hilft e.V. spendete am 14. April 2020 10.000 Euro an das Klinikum Aschaffenburg-Alzenau zur Anschaffung von Sicherheitsausrüstung für das Krankenhauspersonal.**

Das Personal von Krankenhäusern und Pflegeeinrichtungen leistet in Zeiten des Coronavirus Herausragendes. Im Gegensatz zum Großteil der Bevölkerung muss es nicht nur mehr arbeiten, sondern ist auch einer deutlich höheren Ansteckungsgefahr ausgesetzt. Und diese gilt ebenso für ihre Familien. Um die besonderen Leistungen der Klinik Aschaffenburg-Alzenau zu würdigen und einen Teil der gesellschaftlichen Verantwortung zu übernehmen, übergab StaplerCup hilft e.V. gestern 10.000 Euro aus den Charity-Einnahmen des vergangenen StaplerCup-Finals im letzten Herbst, die zum Kauf von Schutzkleidung eingesetzt werden sollen.

Vereinsvorsitzender Torsten Rochelmeyer verband die Spende mit dem ausdrücklichen Wunsch, die neuen Atemmasken dem Klinikpersonal auch für den privaten Gebrauch freizugeben. „Der enorme persönliche Einsatz darf nicht auch noch mit einem erhöhten Risiko für die Familien einhergehen. Für ihre Sicherheit muss getan werden, was geht, und da will StaplerCup hilft e.V. einen kleinen Beitrag leisten.“ Der Geschäftsführer des Klinikums Sebastian Lehotzki betonte: „Durch die unvorhergesehen gewachsene Nachfrage ist der Preis für wirksame Schutzkleidung stark gestiegen. Wir sind dem Verein äußerst dankbar für die spontane Unterstützung – sie kommt zur rechten Zeit und hilft uns sehr!“

Die Spende von StaplerCup hilft e.V. an das Klinikum Aschaffenburg-Alzenau steht im Einklang mit der Satzung des 2008 gegründeten Vereins, die die Förderung regionaler sozialer Einrichtungen für kranke oder benachteiligte Kinder und Jugendliche sowie hilfsbedürftige ältere Menschen vorsieht. Bisher konnten 300.000 Euro im Umfeld des StaplerCup gesammelt und anschließend an entsprechende Institutionen weitergegeben werden. Da für Veranstalter Linde Material Handling die Sicherheit von Teilnehmern, Mitarbeitern und Zuschauern an erster Stelle steht, mussten alle Vorausscheidungen und das Finale zum diesjährigen StaplerCup ausgesetzt werden. „Das Hauptanliegen des StaplerCup ist der Beitrag zur Vermeidung von Unfällen in den Betrieben der Teilnehmer durch eine sicherheitsorientierte Fahrweise. Dieser Philosophie bleiben

wir auch in schwierigen Zeiten treu. Daher verschieben wir alles auf 2021. Die Spende an die Klinik war aber jetzt notwendig, und wir sind froh, dass wir hier spontan und konkret helfen können“, ergänzt Rochelmeyer.

Gerne stellen wir den Kontakt zu den Verantwortlichen her. Bildmaterial über [info@staplercup.com](mailto:info@staplercup.com). Spendenkonto: StaplerCup hilft e.V., IBAN: DE45 7955 0000 0011 1026 96, BIC: BYLADEM1ASA.

BU: Sebastian Lehotzki, Horst Schneider und Torsten Rochelmeyer bei der Übergabe des Spendenschecks. Foto: StaplerCup/Helen Rochelmeyer

### **Pressekontakt:**

Annette v. Wrisberg  
Pressebüro StaplerCup  
0228/85 40 81 65  
[avw@korakom.de](mailto:avw@korakom.de)

### **Über den StaplerCup**

Der StaplerCup wurde 2005 erstmalig als reine deutsche Meisterschaft ausgetragen – knapp 27.000 Anmeldungen sind seither bei dem Wettbewerb eingegangen, bei dem es um Präzision, Schnelligkeit und Übersicht auf dem Gabelstapler geht. 2007 wurde die Veranstaltung um den internationalen Team-Wettbewerb „International Championship“ erweitert; seit 2008 wird auch eine Firmen-Team-Meisterschaft ausgetragen. Der erste Weltmeistertitel wurde 2014 an den Deutschen Stefan Theissen vergeben. Seit 2015 kämpfen auch 12 Staplerfahrerinnen in einem separaten Finale um die Auszeichnung als beste Frau am Steuer eines Gabelstaplers. Wichtigstes inhaltliches Anliegen des Veranstalters Linde Material Handling ist die Verbesserung der Sicherheit in Lagern und Logistikbetrieben: Die Fähigkeiten der Fahrer und ihre Aufmerksamkeit am Arbeitsplatz sollen geschult werden, um Unfälle zu vermeiden. Jährlich begeistert die dreitägige Veranstaltung auf dem Aschaffener Schlossplatz, die von einem bunten Familienprogramm begleitet wird, an die 15.000 Zuschauer.

Der StaplerCup wurde bereits mit zahlreichen Preisen der Kommunikations- und Wirtschaftsbranche, unter anderem dem PR-Award in Gold, dem Internationalen Deutschen PR-Preis und dem internationalen Titel „Bester europäischer Sportevent“ vom EuBEA ausgezeichnet. 2013 erhielt der StaplerCup Gold und die höchste Auszeichnung „Best of Show“ bei den renommierten amerikanischen GALAXY Awards.